

Geben Sie der Jungen Kirche eine Zukunft

Liebe Leserin, lieber Leser,

seit dem 1. Januar dieses Jahres erscheint die Junge Kirche unter dem Dach von „Erev-Rav, Verein für biblische und politische Bildung“. Was und wer sich hinter dem Namen Erev-Rav verbirgt, können Sie in diesem Heft lesen. Trotz der neuen Trägerschaft werden Sie im Impressum viele Namen finden, die Ihnen vertraut sind. Die Tradition der Jungen Kirche soll nicht abgebrochen, sondern fortgesetzt und ihr damit eine neue Chance gegeben werden. Mit der neuen Trägerschaft hat sich allerdings das Layout verändert. Wir hoffen, dass Sie sich mit dem von uns gewählten Weg der Erneuerung anfreunden können und der Jungen Kirche treu bleiben.

Neben ihren alten braucht die Junge Kirche neue Leser und Leserinnen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mithelfen, der Jungen Kirche eine Zukunft zu geben, indem Sie in Ihrer Umgebung für die Zeitschrift werben. In dieser Nummer finden Sie eine Karte, die Sie uns gerne schicken können, wenn Sie für Ihre Werbung Probehefte benötigen.

Beim 70-jährigen Jubiläum der Jungen Kirche im letzten Jahr wurde die Zeitschrift als eine prophetische Stimme charakterisiert. Dass diese Stimme vor Krisen nicht gefeit ist, hat Christiane Dannemann in ihrer Jubiläumspredigt über Elia in der Wüste deutlich gemacht. Nach biblischer Überlieferung sind Wüstenzeiten häufig Zeiten der Neuorientierung und der Begegnung mit Gott. Diese uns überlieferten Erfahrungen ermutigen dazu, die gegenwärtigen Wüsten-erfahrungen nicht zu überspringen. Deshalb bekommen in diesem Heft Müdigkeit und Orientierungslosigkeit Raum. Sie finden Berichte von gesellschaftlichen und persönlichen Wüsten-erfahrungen. Dabei kommt allerdings auch zur Sprache, dass in Wüstenzeiten neue Perspektiven entstehen können.

Klara Butting und Gerard Minnaard



## Wüstenerfahrungen

Bibel	01	Wüstenerfahrungen <b>Bas Wielenga</b>
Focus	05	Wir werden immer weniger Von Wüsten und Oasen und warum das Leben in Ostdeutschland so anstrengend ist <b>Tobias Jakobs</b>
	10	Erfahrungsbericht aus einer Kirche am Rande der Gesellschaft <b>Christoph Roßdeutscher</b>
	12	Der Osten Deutschlands – eine Wüste? <b>Beate Bahnert</b>
	15	Stadt als Wüste Erfahrungen und Beobachtungen in Hamburg <b>Hans-Jürgen Benedict</b>
	17	Das Haus der Stille der Abtei Königsmünster – ein Wüstenhaus <b>Cosmas Hoffmann</b>
	21	Tragik – Ein Gedicht aus dem Wüstenabgrund <b>Selma Meerbaum-Eisinger (Gertrud Schendel)</b>
	22	Die Wüste und das grüne Gras Das Gemeinschaftssessen der Uelzer Tafel <b>Gerard Minnaard</b>
	29	Wüstenzeit – Paradigma für die Theologie des Kampfes <b>Christian Reiser</b>
Glaube und Kunst	25	Manifestationen gegen das Vergessen Die Fotografien von Ruth Schleeh <b>Werner Steinbrecher</b>
Forum	34	Erev-Rav Verein für biblische und politische Bildung <b>Klara Butting und Gerard Minnaard</b>
	37	Der unterwegs-Verein <b>Gotthard Oblau</b>
	38	Nachrichten
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	41	Philippbrief 2,5–11: Ein Auferstehungslied <b>Luise Schottroff</b>
Predigt	44	Die Macht der Auferstehung und die Macht des Geldes <b>Geertje-Froken Bolle</b>
	46	Predigt zum Altarbild „Auferstehung“ von Michael Triegel <b>Hans-Jürgen Benedict</b>
Geh hin und lerne!	49	<b>Paul Petzel und Gernot Jonas</b>
Buch- und Internetseiten Veranstaltungen Impressum & Vorschau	50	